

## Einladung zum Vortrag

### Judenfeindliche Klischees und Bibelexegese im Hochmittelalter

**WANN** Dienstag, 13. November 2018, 18:30 bis 19:30 Uhr  
**WO** Gaststätte Tambosi an der Promenade in Bamberg  
**REFERENT** Daniel Manthey, Historiker

Im 12. Jahrhundert entstanden antijüdische Klischees, die bis in die Gegenwart Einfluss auf antijüdische und antisemitische Vorstellungen nehmen. Einen Beitrag dazu leisteten die Kommentatoren der Bibel im Mittelalter, indem sie das Alte Testament auf Christus hin ausdeuteten und dabei antijüdische Vorurteile und Stereotype schufen. Die Autoren wollten zunächst keine Juden diskriminieren, sondern in innerchristlichen Streitfragen klären. Dabei wurde aber das Judentum zum Inbegriff eines falschen Glaubens stilisiert. Verknüpft mit naturkundlichen, juristischen und grammatischen Überlegungen nahmen Gerüchte, Vorurteile und Stereotype immer mehr die Form von Legenden an. Die zunehmende Predigtstätigkeit von Klerikern und Ordensleuten sowie zunehmende Bildung transportierte diese antijüdischen Vorstellungen in breitere Schichten der Bevölkerung.

Es ergeht herzliche Einladung!

Mit freundlichen Grüßen,

die Vorstände der Willy-Aron-Gesellschaft e.V.  
Daniel Manthey, Mechthildis Bocksch, Andreas Ullmann